

Acer palmatum 'Reticulatum' - Fächer-Ahorn

Blattfarbe:

grün mit cremeweißen Flecken

Breite:

1,40m

Licht:

absonnig, halbschattig

Bodenfeuchte:

frisch

Kalkgehalt:

stark sauer, schwach sauer, neutral

Boden:

sandig, lehmig, humos

Eigenschaft:

auffallende Herbstfärbung

Unverträglichkeit:

Bodenverdichtung, Staunässe, Wind, Oberflächenverdichtung, Stadtklima

Wuchsform:

breit trichterförmig

Wuchsigkeit:

5 - 10 cm/Jahr

Verwendung:

Solitärgehölz, Mobiles Grün

Pflege:

Für gleichmäßige Bodenfeuchte sorgen durch Unterpflanzung von schwachwüchsigen Stauden oder Mulchen; kein Graben im Wurzelbereich; hin und wieder für feuchte Luft sorgen

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



[Acer palmatum 'Reticulatum'](#)

Acer palmatum 'Reticulatum', der Japanische Fächerahorn, fasziniert mit fein durchgezeichnetem Laub

und eleganter Erscheinung. Seine palmatisch gelappten Blätter zeigen im Austrieb ein frisches Hellgrün, das von dunkelgrünen Adern netzartig durchzogen ist und so das charakteristische Retikulum bildet; im Herbst leuchten sie in warmen Gelb? bis Orange? und Rottönen. Der Wuchs ist fein verzweigt, aufrecht bis leicht überhängend und bleibt natürlich kompakt, wodurch dieses Ziergehölz als edler Kleinbaum oder formschöner Gartenstrauch überzeugt. Die zarten, rötlichen Frühjahrsblüten sind dezent und unterstreichen die harmonische Gesamtwirkung. Als Solitär setzt ‘Reticulatum’ im Japangarten, im Vorgarten oder in einem strukturreichen Staudenbeet markante Akzente; ebenso eignet er sich als exklusive Kübelpflanze für Terrasse und Patio, wo sein feingliedriges Laubspiel besonders zur Geltung kommt. Ein windgeschützter, heller bis halbschattiger Standort ohne starke Mittagssonne bewahrt die Blattzeichnung vor Verbrennungen und hält die Farben frisch. Der Boden sollte humos, durchlässig, gleichmäßig frisch und leicht sauer bis schwach neutral sein; Staunässe und extreme Trockenheit gilt es zu vermeiden. Eine organische Mulchschicht stabilisiert die Feuchte, eine behutsame Frühjahrsdüngung fördert die Vitalität. Schnittmaßnahmen sind kaum nötig und beschränken sich auf das Auslichten feiner Triebe in der laubfreien Zeit. Mit seiner ruhigen, grafischen Anmutung und dem edlen Blattmuster ist Acer palmatum ‘Reticulatum’ ein langlebiges Ziergehölz für stilvolle Gartenkompositionen, das in Einzelstellung wie in einer kleinen Gruppe stets besondere Tiefe und Struktur verleiht.



Acer palmatum 'Reticulatum' 125-150 cm

Acer palmatum ‘Reticulatum’, der Fächerahorn bzw. Japanische Ahorn, begeistert als edles Ziergehölz mit außergewöhnlicher Blattzeichnung. Das dekorative Laub zeigt im Austrieb ein frisches Gelbgrün mit deutlich dunkleren, netzartig verlaufenden Adern, die dem Namen Reticulatum alle Ehre machen. Im Sommer wirkt das feine, handförmig gelappte Blatt elegant hellgrün, bevor es im Herbst in warmen Tönen von Goldgelb über Orange bis Rot erstrahlt. Die unaufdringlichen, rötlichen Frühjahrsblüten treten dezent auf, wodurch die Laubwirkung im Vordergrund bleibt. Der Wuchs ist langsam, mehrstämmig und formschön aufrecht-breit, ideal als Kleinbaum oder Gartenstrauch mit hoher Fernwirkung. Als Solitär im Vorgarten, im Japangarten, am Teichrand oder in der Rabatte setzt dieser Fächerahorn markante Akzente. Ebenso eignet er sich als exklusive Kübelpflanze auf Terrasse und Patio oder in harmonischer Gruppenpflanzung mit Schattenstauden und Farnen. Ein halbschattiger bis absonniger Standort, am besten windgeschützt und ohne pralle Mittagssonne, erhält die feine Blattstruktur und Farben. Der Boden sollte humos, durchlässig, gleichmäßig frisch bis leicht feucht und möglichst schwach sauer bis neutral sein; Staunässe und starke Bodenverdichtung werden gemieden. Eine lockere Mulchschicht hält die Feuchtigkeit, kalkarmes Gießen fördert die Vitalität. Schnittmaßnahmen beschränken sich auf behutsames Auslichten in der laubfreien Zeit. In Gefäßen schützt ein Winterschutz den Wurzelballen. Mit seiner filigranen Anmut und dem charakteristischen Netzader-Muster ist Acer palmatum ‘Reticulatum’ ein erstklassiges Ziergehölz für stilvolle Gärten.

[Weitere Infos >>](#)



Acer palmatum 'Reticulatum' 80-100 cm

Acer palmatum 'Reticulatum', der Fächerahorn mit markanter Netzzeichnung, ist ein exklusives Ziergehölz für stilvolle Gärten und Höfe. Seine handförmig gelappten Blätter zeigen im Austrieb ein helles Gelbgrün mit deutlich dunkelgrüner Aderung, die den charakteristischen retikulierten Effekt erzeugt; im Sommer vergrünen sie elegant und leuchten im Herbst in warmen Tönen von Goldgelb über Orange bis Rot. Der kompakte, eher langsam wachsende Gartenstrauch bildet eine harmonisch rundlich-aufrechte Krone und bleibt in der Regel klein bis mittelgroß, wodurch er sich hervorragend als Solitär für den Vorgarten, den asiatisch inspirierten Gartenbereich oder als besondere Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon eignet. Die zierlichen, rötlich-purpurfarbenen Frühlingsblüten und die später erscheinenden Flügelfrüchte setzen dezente, dennoch edle Akzente. 'Reticulatum' bevorzugt einen halbschattigen, windgeschützten Standort, an dem direkte Mittagssonne gemieden wird, damit das Laub seine Zeichnung ohne Blattverbrennungen entfalten kann. Der Boden sollte humos, durchlässig, frisch bis gleichmäßig feucht und leicht sauer bis schwach neutral sein; Staunässe sowie hohe Kalkgehalte gilt es zu vermeiden. Eine lockere Mulchschicht unterstützt die gleichmäßige Bodenfeuchte, gelegentliches, maßvolles Wässern in trockenen Phasen fördert Vitalität und Farbspiel. Schnittmaßnahmen sind kaum nötig und beschränken sich auf behutsames Auslichten nach der Blattfallzeit. In Kombination mit schattenverträglichen Begleitgehölzen entsteht eine stimmige Gruppenpflanzung, doch seine volle Wirkung entfaltet dieser Zierstrauch besonders als Blickfang im Beet, am Sitzplatz oder frei stehend als edler Solitär.



Acer palmatum

Acer palmatum, der Fächerahorn oder Japanische Ahorn, ist ein edles Ziergehölz, das mit filigran geschlitztem Laub und harmonischer, oft mehrstämmiger Wuchsform jeden Garten veredelt. Als eleganter Kleinbaum bzw. Gartenstrauch zeigt er im Jahresverlauf ein eindrucksvolles Farbspiel: frisches, meist mittelgrünes Austriebslaub im Frühjahr, sattes Sommergrün mit zartem Glanz und eine spektakuläre Herbstfärbung in leuchtenden Tönen von Gelb über Orange bis Karminrot. Die unauffällige, frühe Blüte steht hinter dem Laubschmuck zurück, betont aber die natürliche Anmut dieses Zierbaums. Dank seines ruhigen, leicht überhängenden Kronenbaus empfiehlt sich Acer palmatum als Solitär im

Vorgarten, als Blickfang im Beet oder als formstarke Kübelpflanze auf Terrasse und Patio; in japanisch inspirierten Gestaltungen, an Teichrändern oder in Innenhöfen kommt seine grafische Struktur besonders zur Geltung. Ein geschützter, absonniger bis halbschattiger Standort bewahrt die feinen Blätter vor praller Mittagssonne und Wind; der Boden sollte humos, gleichmäßig frisch bis mäßig feucht, schwach sauer bis neutral und gut durchlässig sein, Staunässe sowie kalkbetonte Substrate werden gemieden. Der Fächerahorn wächst moderat und bleibt überschaubar, wodurch er sich bestens für Gruppenpflanzungen mit schattenverträglichen Begleitern ebenso eignet wie für die Einzelstellung. Ein Rückschnitt ist meist nicht erforderlich; wenn nötig, erfolgt ein leichter Formschnitt nach dem Austrieb. Mulchen und gleichmäßige Wasserversorgung in Trockenphasen unterstützen die vitalen Farben und die dichte, harmonische Krone.



Acer palmatum 'Jerre Schwartz'

Acer palmatum 'Jerre Schwartz', der Fächerahorn 'Jerre Schwartz', präsentiert sich als edles Blattschmuckgehölz mit dauerhaft tiefroter bis purpurfarbener Belaubung, die im Austrieb intensiv dunkel rubinrot erscheint und im Herbst in leuchtende Scharlach? und Karmin-töne übergeht. Die relativ kleinen, fein gelappten Blätter sitzen an zierlichen Trieben und betonen die kompakte, dichtbuschige, leicht aufrecht-breit wachsende Form dieses japanischen Ahorns. Als Zierstrauch und Gartenstrauch setzt er ganzjährig einen eleganten Akzent, die Blüte im Frühjahr bleibt dezent, gefolgt von hübschen, geflügelten Früchtchen. Durch seinen langsamen Wuchs eignet er sich hervorragend als Solitär im Vorgarten, als Blickfang im Staudenbeet oder in der fernöstlich inspirierten Gartengestaltung; ebenso überzeugt er als Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon, wo seine harmonische Silhouette besonders gut zur Geltung kommt. Ein sonniger bis halbschattiger, möglichst windgeschützter Standort fördert die intensive Laubfarbe; in heißen Lagen ist leichte Absonnung zur Mittagszeit vorteilhaft. Der Boden sollte humos, gleichmäßig frisch bis mäßig feucht, gut durchlässig und eher schwach sauer bis neutral sein, Staunässe und starke Verdichtung werden nicht gut vertragen. Eine lockere Mulchschicht hält die Wurzelzone im Sommer kühl und im Winter ausgeglichen. Schnittmaßnahmen sind nur behutsam zur Formkorrektur nach dem Austrieb oder im Spätsommer nötig. Im Kübel empfiehlt sich eine Drainageschicht und regelmäßiges, aber maßvolles Gießen. Dieser japanische Ahorn ist ein feines Ziergehölz für stilvolle Gruppenpflanzungen und wirkt besonders eindrucksvoll als Einzelpflanzung mit ruhigem Hintergrund.

[Weitere Infos >>](#)